

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **98 (1980)**

Heft 161

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



A.Z.
3000 BERN 1

Horn / Frau / Fräulein / Firma
SCHWEIZERISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
3003 BERN

3003

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21
 Preise: Kalenderjahr Fr. 40.-, halbj. Fr. 24.-, Ausland Fr. 50.- jährlich
 Inserate: Publicitas ☎ 031 65 11 11, pro mm 48 Rp., Ausland 54 Rp.
 Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ 031 61 22 21
 Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an
 Insertions: Publicitas ☎ 031 65 11 11, le mm 48 cts, étranger 54 cts
 Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

N° 161 - 2349

Bern, Samstag, 12. Juli 1980
 Berne, samedi, 12 juillet 1980

98. Jahrgang
 98^e année

N° 161 - 12. 7. 1980

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge - Faillites et concordats - Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) - Registre du commerce (fondations) - Registro di commercio (fondazioni)

Kantone - Cantons - Cantoni

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Obwalden, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Beförderungen im Bundesamt für Aussenwirtschaft (EVD) und Neubesetzung ausenwirtschaftlicher Posten - Promotions à l'Office fédéral des affaires économiques extérieures (DEP) et nominations à des postes économiques extérieurs.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Konkurrenzeröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfändtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfändtitel und Pfändverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Ouvertures de faillites

(LP 231, 232; ORI du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

(2226¹)

Gemeinschuldner: Zimmermann Hans H., geboren 1942, von Zürich, wohnhaft Tüdisstrasse 52, 8032 Zürich; Inhaber des Reisebüros «Aqua-Reisen» Hans H. Zimmermann, Hauserstrasse 5, 8032 Zürich.

Datum der Konkurrenzeröffnung: 18. Juni 1980.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 18. Juni 1980.

8030 Zürich, den 27. Juni 1980

Konkursamt Hottingen-Zürich
 Witikonstrasse 15, Postfach

Kt. Zürich

(2284¹)

Gemeinschuldnerin: Awega AG, Bachtelstrasse 8, 8620 Wetzikon ZH.

Datum der Konkurrenzeröffnung: 29. April 1980.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 22. Juli 1980.

8622 Wetzikon, den 27. Juni 1980

Konkursamt Wetzikon ZH
 Postfach, 8622 Wetzikon

Kt. Zürich

(2417)

Gemeinschuldner: Hänsl Rudolf, geb. 16. September 1943, von Winterthur und Werthenstein LU, Eitzbergstrasse 14a, 8405 Winterthur, Inhaber der Einzelfirma «R. Hänslia», Handel mit Waren aller Art, 8405 Winterthur.

Datum der Konkurrenzeröffnung: 13. Juni 1980.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 3. August 1980.

8400 Winterthur, den 8. Juli 1980

Konkursamt Oberwinterthur-Winterthur
 Bahnhofplatz 12, 8400 Winterthur

Kt. Bern

(2402)

Gemeinschuldner: Hirt-Sommer Erhard, geb. 1932, von Zetzwil AG, Heimiswilstrasse 1, 3400 Burgdorf.

Inhaber der Einzelfirma Erhard Hirt, Handel mit Lebensmitteln, vorm. Hofstatt 3 und 5, Burgdorf.

Datum der Konkurrenzeröffnung: 26. Juni 1980.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 1. August 1980.

3400 Burgdorf, den 4. Juli 1980

Konkursamt Burgdorf

Kt. Luzern

(2437)

Gemeinschuldner: Beyeler Johann, geb. 9. 12. 1947, von Wahlern BE, Autolackierer, Obernauerstrasse 9, Kriens.

Konkurrenzeröffnung: 1. Juli 1980 zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis 1. August 1980.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 9. Juli 1980

Konkursamt Luzern-Land

Kt. Zug

(2440)

Gemeinschuldner: Furrer Martin, geb. 5. Juli 1922, von Schongau LU und Zug, eidg. dipl. Buchhalter, Alpenstrasse 4, 6300 Zug, bzw. Widenstrasse 17, 6317 Oberwil ZG.

Datum der Konkurrenzeröffnung: 27. Juni 1980.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, 24. Juli 1980, 15 Uhr, im Restaurant Hirschen, in Zug.

Eingabefrist: 13. August 1980.

6300 Zug, den 9. Juli 1980

Konkursamt Zug:
 A. Rosenberg

Kt. Appenzell I. Rh.

(2438)

Gemeinschuldnerin: Broger & Dünner AG, Appenzell, PA Teufenerstrasse 4, 9000 St. Gallen.

Konkurrenzeröffnung: 18. Juni 1980, 11 Uhr.

Ordentliches Verfahren gemäss Art. 232 SchKG.

Ausserordentliche Konkursbeamte: F. Byland, eidg. dipl. Bücherexperte, Teufen; H. U. Hardmeier, Rechtsanwalt, Zürich.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, 30. Juli 1980, 14 Uhr, Hotel Ekkehard, Rorschacherstrasse 50, 9000 St. Gallen.

Eingabefrist: 12. August 1980.

Die Eingaben (Wert 18. Juni 1980) sind an die ausserordentlichen Konkursbeamten, PA Schweizerische Treuhändergesellschaft, St. Leonhardstrasse 7, 9000 St. Gallen, zu richten.

9000 St. Gallen, den 11. Juli 1980

Für die ausserordentlichen Konkursbeamten:
 F. Byland

Kt. St. Gallen

(2401) Kt. Aargau

(2421)

Vorläufige Konkursanzeige

Gemeinschuldnerin: Volkart-Gartenbau AG, Felswegstrasse 4, Henau, Gemeinde Uzwil.
 Konkursöffnung: 2. Juni 1980.
 Eingabefrist und Art des Verfahrens werden später bekanntgegeben.
 9500 Wil, den 7. Juli 1980 Konkursamt Untertoggenburg

Gemeinschuldner: Galli Ermenegildo, 1921, Elektro-Mechaniker, italienischer Staatsangehöriger, Grubstrasse 477, 5300 Turgi, Geschäft: Aarental-Garage, Aegertenstrasse 1, 5200 Brugg.
 Datum der Konkursöffnung: 19. Juni 1980 (Insolvenzerklärung).
 Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
 Eingabefrist: bis 1. August 1980.

Kollokationsplan - Etat de collocation

(SchKG 249-251) - (LP 249-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(LEF 249-251)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. St. Gallen

(2400²)

Konkursamt Baden

Gemeinschuldnerin: Audio Visual Communication AG, Schönbodenstrasse 46, 8640 Rapperswil.
 Konkursöffnung: 30. Juni 1980.
 Ordentliches Verfahren gemäss Art. 232 SchKG.
 Erste Gläubigerversammlung: Freitag, 11. Juli 1980, 10 Uhr, kleines Säli, Hotel Post, Rapperswil.
 Eingabefrist für Forderungen (Wert 30. Juni 1980): bis 11. August 1980.
 Eingabefrist für Dienstbarkeiten: bis 30. Juli 1980, betreffend:

Ct. de Vaud

(2403)

Faillite: Société en nom collectif R. Baudat & Fils, installations sanitaires, rue de l'Ecole de Commerce 1, Lausanne.
 Date du prononcé: 26 juin 1980.
 Faillite sommaire, art. 231 LP.
 Délai pour les productions: au 1^{er} août 1980.

Liegenschaft Kat. 1472 an der Schönbodenstrasse 46, Rapperswil, bestehend aus dem Verwaltungsgebäude Nr. 1596, dem Lagergebäude Nr. 1597 und 2210,4 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

8640 Rapperswil, den 4. Juli 1980

Konkursamt See

Kt. Zürich

(2426)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die Roland Maschinen AG, mit Sitz in Zürich, Otikerstrasse 61, 8006 Zürich (bei Frau Margot Pfister), liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung sind innert 10 Tagen seit Beantragung durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter ibV des Bezirksgerichtes Zürich, Postfach, 8026 Zürich, anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt wird der Plan rechtskräftig.

8028 Zürich, den 8. Juli 1980

Konkursamt Fluntern-Zürich
Postfach, 8028 Zürich

Kt. Graubünden

(2439)

Ct. de Genève

(2404)

Gemeinschuldnerin: Lagalb-Bahn AG, 7504 Pontresina.
 Datum der Konkursöffnung: 12. Juni 1980.
 Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
 Eingabefrist: 12. August 1980.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger für die Konkurskosten genügend Sicherheit leistet und einen Kostenvorschuss von Fr. 2000.- innert 10 Tagen ein-sendet.

7524 Zuoz, den 9. Juli 1980

Konkursamt Oberengadin:
Jakob Jaeger

Faillite de la succession répudiée de Racloz Albert John Maurice, 15 juin 1911, Carouge GE, qv., industriel, exploitant une manufacture de vêtements, représentation et commerce d'habillement et agence pour toutes transactions commerciales à l'enseigne «Albert M. Racloz, succ. de Ferrin, Racloz & Cie» ayant son siège 20, rue du Stand, à Genève, domicilié 12, rue Senebier, à Genève.

Deuxième sommation aux titulaires de servitudes grevant les immeubles possédés par le failli dans la commune de Troistorrens, Morgins, district de Monthey, au lieu-dit «Les Têtes» VS.

Parcelle n° 1337, folio/plan 26, d'une surface totale de 6 265 m², - comprenant: Habitation (ancien rural du Val-d'Illic, transformé en partie) de 157 m²
 Pré de 6108 m²

Parcelle n° 2725, folio/plan 26, pré d'une surface totale de 412 m²Parcelle n° 2977, folio/plan 26, pré d'une surface totale de 827 m²Parcelle n° 2978, folio/plan 26, pré d'une surface totale de 873 m²Parcelle n° 3116, folio/plan 26, pré d'une surface totale de 403 m²Parcelle n° 3117, folio/plan 26, pré d'une surface totale de 358 m²Parcelle n° 3118, folio/plan 26, pré d'une surface totale de 265 m²Parcelle n° 3162, folio/plan 26, pré d'une surface totale de 11 900 m²

Coproprété pour ¼ de la parcelle n° 2061, folio/plan 26, source (droit distinct et permanent) sur n° 1582.

1200 Genève, le 11 juillet 1980

Office des faillites
Le préposé: P. Mermoud

8034 Zürich, den 7. Juli 1980

Konkursamt Riesbach-Zürich:
F. Gfeller, Notar-Stellvertreter
Telefon 01 251 37 37

Kt. Aargau

(2418)

Gemeinschuldner: Ekman Oliver, geboren 1947, Kaufmann, von Neuenburg, in Oftringen, Winkelstrasse 15.

Datum der Konkursöffnung: 3. Juli 1980 (Art. 191 SchKG).

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 1. August 1980 an das Konkursamt des Bezirks Zofingen, Obere Vorstadt 38, 5000 Aarau.

5000 Aarau, den 12. Juli 1980

Konkursamt Zofingen,
5000 Aarau

Kt. Zürich

(2410)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über Cahn Kurt, geb. 10. Juni 1931, deutscher Staatsangehöriger, techn. Kaufmann, wohnhaft Stationsstrasse 19, 8424 Embrach, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Embrach, Dorfstrasse 23, 8424 Embrach, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Amtsblatt des Kantons Zürich vom 11. Juli 1980 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Bülach anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

- beim Bezirksgericht Bülach als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke,
- beim Konkursamt: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung - der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche, - der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8424 Embrach, den 2. Juli 1980

Konkursamt Embrach:
R. Ernst, Notar

Kt. Aargau

(2419)

Gemeinschuldner: Pelletier André, geboren 1956, EDV-Operator, von Muriaux und Bremgarten BE, in Zofingen, Obere Mühlemattstrasse 72.

Datum der Konkursöffnung: 3. Juli 1980 (Art. 191 SchKG).

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 1. August 1980 an das Konkursamt des Bezirks Zofingen, Obere Vorstadt 38, 5000 Aarau.

5000 Aarau, den 12. Juli 1980

Konkursamt Zofingen,
5000 Aarau

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

1200 Genève, le 11 juillet 1980

Kt. Aargau

(2420)

Gemeinschuldner: Frei Marcel, 1952, Kaufmann, Automobile, von Würenlingen AG, Hagenbüchlerstrasse 23, 5442 Fislisbach.

Datum der Konkursöffnung: 18. Juni 1980.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 1. August 1980.

Sofern nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis zum 22. Juli 1980 schriftlich Einspruch beim Konkursamt Baden erhebt, gilt dieses als zur sofortigen freihändigen Verwertung der beweglichen Aktiven ermächtigt. Innert der gleichen Frist steht den Gläubigern das Recht zu, Kaufangebote gegen bar einzureichen. Eine Verrechnung mit der Konkursforderung ist ausgeschlossen.

Die vom Gemeinschuldner unter Nr. 108 885 ausgestellten Grossstenerklärungen werden hiermit widerrufen.

5400 Baden, den 1. Juli 1980

Konkursamt Baden

Kt. St. Gallen

(2422)

Gemeinschuldner: Zaugg Fritz, Dorfstrasse 45, 9303 Wittenbach.

Konkursöffnung: 16. Mai 1980.

Einstellungsverfügung: 7. Juli 1980.

Einsprachefrist: 22. Juli 1980.

Falls nicht ein Gläubiger innert zehn Tagen seit der öffentlichen Bekanntmachung die Durchführung des Verfahrens verlangt und gleichzeitig zur Sicherstellung der Verfahrenskosten einen Betrag von Fr. 2500.- hinterlegt (Nachforderungsrecht vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen.

9400 St. Gallen, den 8. Juli 1980

Konkursamt St. Gallen

Kt. Bern

(2406)

Kollokationsplan und Inventar

Gemeinschuldnerin: JIM Engineering AG, Verkauf von Betriebs-einrichtungen und Förderanlagen, Aarbergstrasse 9a, 3250 Lyss.

Anfechtungsfrist: 21. Juli 1980.

Innert der gleichen Frist liegt auch das Inventar auf.

3270 Aarberg, den 7. Juli 1980

Konkursamt Aarberg

- Ct. de Fribourg (2408) Ct. Ticino (2441) Schluss des Konkursverfahrens (SchKG 268).**
 Modification de l'état de collocation ensuite de la production tardive d'une créance de 5^e classe
 Failli: «Ménafix» Félix Meuwly, vente d'appareils électro-ménagers, à Villars-sur-Glâne, Moncor 2.
 Délai pour intenter action en opposition devant le président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg: dix jours dès la publication.
 1700 Fribourg, le 7 juillet 1980
 Office cantonal des faillites, Fribourg
 Le préposé: D. Schouwey
- Ct. Ticino (2441) Schluss des Konkursverfahrens (SchKG 268).**
 Si rende noto che a datare dal 12 luglio 1980 è depositata presso lo scrivente ufficio, dove i creditori potranno prenderne visione, la graduatoria nel fallimento Filofrem Confezioni SA, Lugano.
 Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte avanti l'autorità giudiziaria entro 10 giorni dal deposito, altrimenti essa si avrà come riconosciuta.
 6900 Lugano, il 9 luglio 1980
 Ufficio esecuzione e fallimenti Lugano, 1° circondario
 Per l'ufficio: R. Delorenzi, uff.
- Kt. Bern (2430)**
 Gemeinschuldner: Etter Peter, geb. 2. Juni 1944, von Ulmiz FR, gew. Wirt im Restaurant Bahnhof Münsingen, wohnhaft gewesen Bahnhofplatz 3, 3110 Münsingen.
 Datum des Schlusses des ordentlichen Verfahrens: 8. Juli 1980.
 3082 Schlosswil, den 8. Juli 1980 Konkursamt Konolfingen
- Kt. Basel-Stadt (2424) Ct. de Vaud (2411) Kt. Schwyz (2443)**
 Nachtrag zum Kollokationsplan
 Gemeinschuldnerin: Marc-Trend Konfektions A.G., Feldbergstrasse 55, Basel.
 Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.
 4001 Basel, den 12. Juli 1980 Konkursamt Basel-Stadt
- Ct. de Vaud (2411) Kt. Schwyz (2443)**
 Modification de l'état de collocation
 Failli: Aldria S.A., denrées alimentaires, chemin de Boissonnet 77, à Lausanne.
 Deuxième dépôt de l'état de collocation ensuite de l'admission définitive de créances garanties par gage et de 5^e classe dont la collocation avait été suspendue (art. 59 OOF) et de productions tardives.
 Il peut être consulté à l'office.
 Délai pour intenter action en opposition: 22 juillet 1980, sinon l'état de collocation modifié sera considéré comme accepté.
 1001 Lausanne, le 12 juillet 1980 Office des faillites de Lausanne: H. Rochat, substitut
- Kt. Schwyz (2443)**
 Das Gerichtspräsidium Küssnacht hat mit Verfügung vom 7. Juli 1980 folgendes Konkursverfahren als geschlossen erklärt:
 Buchdruckerei Küssnacht AG, Küssnacht.
 6403 Küssnacht am Rigi, den 8. Juli 1980 Konkursamt Küssnacht
- Ct. de Vaud (2409) Kt. Aargau (2431)**
 Failli: Marinelli Alberto, «E.M.E.B.E.», construction de villas et chalets, Couvaloup 13, Lausanne.
 L'état de collocation est déposé à l'office.
 Délai pour intenter action en opposition: 22 juillet 1980, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.
 L'inventaire est aussi déposé (art. 32 OOF).
 La cession des droits de la masse doit être demandée dans le même délai (art. 49 et 80 OOF).
 Les déclarations de grossiste n° 763-317 sont radiées par la présente publication.
 1001 Lausanne, le 12 juillet 1980 Office des faillites de Lausanne: M. Tavel, préposé
- Kt. Aargau (2431)**
 Das Konkursverfahren über die Amar-Mosaik AG, Kleinmöbel-fabrik und Konstruktionsschlosserei, in Rothrist, ist vom Bezirksgericht Zofingen am 3. Juli 1980 als geschlossen erklärt worden.
 5000 Aarau, den 12. Juli 1980 Konkursamt Zofingen, 5000 Aarau
- Kt. St. Gallen (2423) Ct. de Vaud (2409) Kt. Aargau (2432)**
 Kollokationsplan und Inventar
 Gemeinschuldnerin: Sport Naef AG, Engelgasse 2/Marktplatz 12, 9000 St. Gallen.
 Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 13. bis 22. Juli 1980.
 9004 St. Gallen, den 7. Juli 1980 Konkursamt St. Gallen
- Kt. Aargau (2432)**
 Das Konkursverfahren über die Firma Jetzer Engineering AG, technisches Labor und Entwicklungen, Damsau, 5432 Neuenhof, ist mit Beschluss des Bezirksgerichts Baden vom 26. Juni 1980 als geschlossen erklärt worden.
 5400 Baden, den 3. Juli 1980 Konkursamt Baden
- Kt. Aargau (2427) Kt. Wallis (2407) Kt. Aargau (2442)**
 Im summarischen Konkursverfahren der Edelmann-Verwaltungs AG, in Rudolfstetten, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bremgarten in Baden zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 22. Juli 1980, erstere beim Bezirksgericht Bremgarten, letztere beim Gerichtspräsidium Bremgarten, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
 Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Bremgarten in Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.
 5400 Baden, den 12. Juli 1980 Konkursamt Bremgarten, 5400 Baden
- Kt. Wallis (2407) Kt. Aargau (2442)**
 Im Konkurs über Kalbermatten Alfred, 3931 Eyholz, sowie Camenzind Arnold Luigi, vormals wohnhaft gewesen in: Im Sträler 7, 8047 Zürich, nunmehr Litternaring 12, 3930 Visp, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Visp zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis spätestens 23. Juli 1980 beim Instanzgericht Visp einzureichen, ansonst Kollokationsplan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
 3930 Visp, den 7. Juli 1980 Konkursamt Visp: K. Lenggen
- Kt. Aargau (2428) Kt. Aargau (2442)**
 Im summarischen Konkursverfahren der Woniwo-Immobilien AG, Marktgasse 5, in Bremgarten, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bremgarten in Baden zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 22. Juli 1980, erstere beim Bezirksgericht Bremgarten, letztere beim Gerichtspräsidium Bremgarten, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
 Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Bremgarten in Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.
 5400 Baden, den 12. Juli 1980 Konkursamt Bremgarten, 5400 Baden
- Verteilungsliste und Schlussrechnung (SchKG 263)**
- Kt. Aargau (2405) Kt. Luzern (2429) Kt. Uri (2445)**
 Im Konkurs über Elchenberger Rosa, 1956, Verkäuferin und Serviertochter, von Leimbach AG, in 5712 Beinwil am See, früher in 3981 Bellwald VS, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls als anerkannt betrachtet würde (Bezirksgericht Kulm).
 5726 Unterkulm, den 12. Juli 1980 Konkursamt des Bezirks Kulm: Bezirksgebäude, 5726 Unterkulm
- Kt. Luzern (2429) Kt. Uri (2445)**
 Im Konkurs der ausgeschlagenen Verlassenschaft des Muri-Limacher Johann Balthasar, geboren 1919, Viehhändler, von und wohnhaft gewesen in 6210 Sursee, Walkelweg 4, liegen die Verteilungsliste und Schlussabrechnung der beteiligten Gläubigern bei der ausseramtlichen Konkursverwaltung Firma Reber + Lässer AG, Sachw. Seeburgstrasse 20, Luzern, und beim Konkursamt Sursee, zur Einsicht auf.
 Allfällige Beschwerden sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen.
 6002 Luzern, den 8. Juli 1980 Die a. o. Konkursverwaltung: Reber + Lässer AG
- Kt. Uri (2445)**
 Erste betreibungsamtliche Liegenschaftssteigerung
 Schuldner: Senn Bernhard, 22. August 1948, c/o ESB Autocenter AG, Aschoren, 6454 Flüelen.
 Liegenschaft und Zugehör: Gallihofstatt mit Stall HB 532, Parzelle 132, Attinghausen, Landparzelle mit Stall, 7169 m² HB 566, Parzelle 369, Attinghausen, Landparzelle, 2315 m²
 Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 778 000.-
 Die Verwertung wird verlangt infolge Betreibung des Pfandgläubigers im 2. Rang.
 Steigerungstag: Freitag, 22. August 1980, nachmittags 15 Uhr.
 Steigerungslokal: im Saal des Hotels Krone, 6468 Attinghausen.
 Eingabefrist: 31. Juli 1980.
 Auflegung der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis auf dem Betreibungsamt während 10 Tagen vom 6. August bis 15. August 1980.
 6468 Attinghausen, den 8. Juli 1980 Betreibungsamt Attinghausen

Nachlassverträge - Concordats - Concordati**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(LP 295, 296, 300)

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Ct. de Vaud

(2447)

Débitrice: Pouly Transports S.A., transports en tous genres (personnes, marchandises et déménagements), commerce de sable et de ballast, etc., Vevey.

Sursis de 4 mois du 30 juin 1980, échéant le 30 octobre 1980.

Commissaire au sursis: M. Georges Frossard, directeur, Société fiduciaire Leman, place St-François 12bis, 1002 Lausanne.

Délai pour les productions: 4 août 1980.

Assemblée des créanciers: le lundi 6 octobre 1980 à 15 h. à la salle du Tribunal de district, bâtiment de police, rue du Simplon 38, Vevey.

Examen des pièces: pendant les dix jours précédant l'assemblée des créanciers, auprès de M. Georges Frossard, 12bis, place St-François, 1002 Lausanne.

1. Les créanciers doivent produire en mains du commissaire leurs créances dans le délai indiqué ci-dessus, avec la mention du capital, des intérêts et des frais, sous peine d'être exclus de délibérations relatives au concordat, conformément aux dispositions de l'art. 300 LP. Joindre justificatifs.
2. Ceux qui détiennent des gages, les désigneront et indiqueront où ils se trouvent.
3. Le commissaire ne se porte pas garant des dettes contractées pendant la durée du sursis concordataire.
4. Le mandataire du débiteur est M. Alfred Simonet, agent d'affaires breveté, rue du Midi 2, 1002 Lausanne.
5. Les poursuites sont suspendues conformément à l'art. 297 LP.

1002 Lausanne, le 8 juillet 1980

Le commissaire au sursis:
Georges Frossard**Verlängerung der Nachlass-Stundung**

(SchKG 295, Abs. 4)

Kt. Luzern

(2412)

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee hat mit Entscheidung vom 2. Juli 1980 die dem Schuldner Niederberger Josef, Sonheim, 6052 Neudorf, bewilligte Nachlass-Stundung um zwei Monate, d. h. bis 7. September 1980, verlängert.

6002 Luzern, den 7. Juli 1980

Die Sachwalterin:
Reber + Lässer AG, Sachwalter
Seeburgstrasse 20, 6002 Luzern**Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages****Délibération sur l'homologation de concordat**

(SchKG 304, 317) - (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. du Valais

(2433)

Le juge-instructeur III du district de Sierre informe les intéressés qu'il statuera sur la demande d'homologation de concordat présentée à ses créanciers par la société en nom collectif Wiedmer & Bond, St-Léonard, au Tribunal de Sierre, avenue Château-de-la-Cour 4, le 22 juillet 1980, à 14 h. 30.

Les opposants peuvent se présenter à cette audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

3960 Sierre, le 7 juillet 1980

Le juge-instructeur III:
Chr. Praplan**Ct. du Valais**

(2434)

Le juge-instructeur III du district de Sierre informe les intéressés qu'il statuera sur la demande d'homologation de concordat présentée à ses créanciers par Bond Robert, St-Léonard, au Tribunal de Sierre, avenue Château-de-la-Cour 4, le 22 juillet 1980, à 15 heures.

Les opposants peuvent se présenter à cette audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

3960 Sierre, le 7 juillet 1980

Le juge-instructeur III:
Chr. Praplan**Bestätigung des Nachlassvertrages**

(SchKG 306, 308, 317)

Kt. Aargau

(2446)

Das Bezirksgericht Brugg hat an seiner Sitzung vom 8. Juli 1980 den zustande gekommenen Nachlassvertrag von Waser Felix, Autogarage, 5118 Scherz, mit einer 30prozentigen Dividende, per Saldo aller Ansprüche, bestätigt.

Die Nachlassdividende wird wie folgt ausbezahlt:

- a) 50% am 8. August 1980
- b) 50% am 31. Oktober 1980.

5600 Lenzburg, den 10. Juli 1980

Sachwalter:

Urs Huser, eidg. dipl. Buchhalter
c/o UTA Unternehmensberatungs- und Treuhand AG
5600 Lenzburg**Bestätigung des Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung**

(SchKG 316d)

Kt. St. Gallen

(2435)

Das Bezirksgericht Oberreitthal hat mit Entscheidung vom 24. Juni 1980 den von der Firma Büchel Immobilien AG, Wuhstrasse, Rebstein SG, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt.

Der Entscheid ist am 24. Juni 1980 in Rechtskraft erwachsen.

9450 Altstätten, den 7. Juli 1980

Gerichtskanzlei Oberreitthal

Kollokationsplan im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 250, 316g)

Kt. Zürich

(2436)

Schuldner: Weber Wilhelm, Baugeschäft in Nachlassliquidation, Dietikon.

Im genannten Verfahren liegt der zufolge nachträglicher Forderungseinlagen und durch Urteil, resp. Vergleich, erledigten Kollokationsprozesse abgeänderte und ergänzte Kollokationsplan den Beteiligten zur Einsicht auf.

Aufsicht: 10 Tage ab Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

Aufsicht: Büro des Liquidators, tel. Anmeldung 01 45 72 51 erwünscht.

Klagen auf Anfechtung sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung durch Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren am Bezirksgericht Zürich anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird die Ergänzung und Änderung rechtskräftig.

8038 Zürich, den 7. Juli 1980

Der Liquidator:

RA Dr. Hans H. Schmid
Meisenweg 9, 8038 Zürich**Verteilungsliste und Schlussrechnung im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung**

(SchKG 316p)

Kt. Bern

(2413)

Im Nachlassverfahren der Lenco AG in Nachlassliquidation, 3400 Burgdorf, liegt ab 14. Juli 1980 die Verteilungsliste für die 2. Abschlagszahlung während 20 Tagen bei der unterzeichnenden Liquidatorin zur Einsichtnahme durch die Gläubiger auf.

Die Verteilungsliste unterliegt während der Auflagefrist der Beschwerde an die Aufsichtsbehörde.

3011 Bern, den 7. Juli 1980

Die Liquidatorin:

Schweizerische Treuhandgesellschaft
Spitalgasse 2/Waisenhausplatz, IV. Stock, 3011 Bern**Handelsregister
Registre du commerce
Registro di commercio****Stiftungen - Fondations - Fondazioni****Zürich - Zurich - Zurigo**

30. Juni 1980

Vorsorgefonds Fischer Architekten, Zürich, in Zürich 1, Stiftung (SHAB Nr. 1 vom 13. 1. 1979, S. 122). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 5. 6. 1980 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neuer Name der Stiftung: Vorsorgefonds der Fischer Architekten AG Zürich. Neue Umschreibung des Zwecks: Personalsvorsorge zugunsten der Arbeitnehmer der Firma «Fischer Architekten AG», in Zürich, deren Ehegatten und minderjährigen oder erwerbsunfähigen Kinder sowie anderer Personen, für deren Unterhalt ein Arbeitnehmer ganz oder zur Hauptsache sorgt, und zwar gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst, Tod oder Arbeitslosigkeit. Adresse der Stiftung: Grossmünsterplatz 7, Zürich 1, c/o Fischer Architekten AG.

30. Juni 1980

Alters- und Fürsorgekasse für die Angestellten der Fritz Schumacher & Co in Zürich, in Zürich 2 (SHAB Nr. 40 vom 17. 2. 1968, S. 351). Durch Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 8. 5. 1980 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neue Fassung des Namens: Vorsorgestiftung der Firma Fritz Schumacher & Co. Neue Umschreibung des Zwecks: Versicherungsmässige Vorsorge für die Arbeitnehmer und Arbeitgeber der Firma «Fritz Schumacher & Co.» in Zürich, sowie die Hinterbliebenen dieser Personen durch Gewährung von Leistungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität; ferner die Fürsorge zugunsten der Arbeitnehmer und deren Hinterbliebenen im Falle von Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern.

30. Juni 1980

Personalsvorsorge der Leserdienst HHS AG, in Zürich, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Zollikerstrasse 249 in Zürich 8, bei der Leserdienst HHS AG. Datum der Stiftungsurkunde: 25. 4. 1980. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Leserdienst HHS AG», in Zürich, sowie die Hinterbliebenen dieser Personen durch Gewährung von Leistungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität; ferner Vorsorge zugunsten der Arbeitnehmer und deren Hinterbliebenen im Falle von Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von zwei oder mehreren Mitgliedern und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien: Charles-Pierre Schöbi, von Berneck, in Jona, Präsident des Stiftungsrates, sowie Werner Hausheer, von und in Zürich; Dr. Hans Hakl, österreichischer Staatsangehöriger, in Zürich, und Ursula Fink, von Zürich, in Unterengstringen. Mitglieder des Stiftungsrates.

1. Juli 1980

Wohlfahrtsstiftung der Hermann Böhler & Co Aktiengesellschaft, Winterthur, in Winterthur 1 (SHAB Nr. 15 vom 19. 1. 1980, S. 208). Die Unterschrift von Hans Caspar Achtnich ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Henry Keller, von Turbenthal, in Winterthur, Mitglied des Stiftungsrates.

1. Juli 1980

Stiftung Ortsmuseum Höngg, in Zürich 10 (SHAB Nr. 153 vom 3. 7. 1976, S. 1897). Die Unterschrift von Georg Sjöber ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Jakob Bill, von Zürich und Moosseedorf, in Zürich, Obmann des Stiftungsrates. Adresse der Stiftung: Vogtsrain 2, Zürich 10, Ortsmuseum Höngg.

1. Juli 1980

Pensionsfond der Obst- und Weinbauernschaft vom Zürichsee, in Wädenswil, Stiftung (SHAB Nr. 19 vom 24. 1. 1933, S. 189). Durch Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 28. 5. 1980 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet: Personalsvorsorge der Obst- und Weinbauernschaft vom Zürichsee. Neuer Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der «Obst- und Weinbauernschaft vom Zürichsee (OWG)», in Wädenswil, und ihre Angehörigen und Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, aus mindestens 5 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Die Unterschriften von Heinrich Stüzi und Karl Suter sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Walter Hohn, von und in Wädenswil, Präsident des Stiftungsrates; Ernst Blüchi, von Hofstetten bei Elgg, in Wädenswil, Vizepräsident des Stiftungsrates, und Albert Fierz, von Oetwil am See, in Wädenswil, Aktuar des Stiftungsrates.

1. Juli 1980

Personalsvorsorge der Firma Beringer & Pampaluchi, in Zürich 2 (SHAB Nr. 36 vom 14. 2. 1959, S. 496). Unterschriften von Gottlieb Pampaluchi und Louis Beringer erloschen. Neu führen Einzelunterschrift: Hans Jenni, von Niederbühligen, in Utetikon am See, Präsident, und Arthur Pampaluchi, von Meilen, in Zürich, weiteres Mitglied des Stiftungsrates. Adresse der Stiftung: Bodmerstrasse 10, in Zürich 2, bei der Firma Beringer & Pampaluchi AG.

1. Juli 1980

Stiftung für Rheumaforschung und Forschung in physikalischer Medizin, in Zürich 7, Gloriatrasse 25, c/o Universitätsspital Zürich, Rheumaklinik und Institut für physikalische Therapie, Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 13. 5. 1980. Zweck: Unterstützung der wissenschaftlichen Forschung und Ausbildung in der Rheumatologie an der Rheumaklinik und der Poliklinik des Universitätsspitals Zürich. Die Stiftungsurkunde enthält nähere Angaben darüber, wie der Stiftungszweck erreicht werden soll. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus mindestens 3 Mitgliedern sowie, gegebenenfalls, Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen: Prof. Dr. med. Albert Böni, von und in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, dieser mit Einzelunterschrift; Dr. Jürg H. Schmid-Gassmann, von Zürich und Hedingen, in Maur, Mitglied und Aktuar des Stiftungsrates, und Arno Stähli, von Oberhofen am Thunersee, in Zollikon. Mitglied und Quästor des Stiftungsrates, diese letzteren beiden mit Kollektivunterschrift zu zweien.

1. Juli 1980

Fürsorge gemässnahmen zu Gunsten der Angestellten des Verbandes Schweizer Metzgermeister, in Zürich 7, Stiftung (SHAB Nr. 296 vom 17. 12. 1966, S. 4008). Die Unterschriften von Ernst Baumann, Dr. Eugen Keller, Georg Rutishauser und Adolf Hofmann sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift: Albert Stump, von und in Lichtensteig, Präsident des Stiftungsrates, sowie Werner Lanz, von und in Rohrbach, Georges Vulliamy, von Oulens-sous-Echallens, in Belmont-sur-Lausanne, und Dr. Heinz Gerber, von Langnau im Emmental, in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates; der Präsident zeichnet mit je einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates.

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Beförderungen im Bundesamt für Aussenwirtschaft (EVD) und Neubesetzung aussenwirtschaftlicher Posten

Der Bundesrat hat die nötigen Ernennungen vorgenommen, um die durch die Übernahme des Postens des Generaldirektors des GATT in Genf durch Botschafter Arthur Dunkel, Delegierter für Handelsverträge, das Ausscheiden von Botschafter Emilio Moser, Vizedirektor des Bundesamtes für Aussenwirtschaft, und die Versetzung von Minister Carlo Jagmetti als schweizerischer Botschafter nach der Republik Korea entstandene Vakanz neu zu besetzen. Gleichzeitig hat er Botschafter Emilio Moser seinen Dank für die geleisteten Dienste in der Eidg. Handelsabteilung und im Bundesamt für Aussenwirtschaft ausgesprochen. Sämtliche Ernennungen treten auf 1. September 1980 in Kraft.

Minister Benedikt von Tscharnher, Dr. iur., geb. 1937, von Bern, Wissenschaftlicher Berater beim Bundesamt für Aussenwirtschaft, wird zum Delegierten für Handelsverträge, unter gleichzeitiger Verleihung des Titels eines Botschafters, ernannt. Zusätzlich zu seiner Tätigkeit auf dem Gebiet der internationalen Energiefragen wird er die Delegationsleitung für die europäischen Oststaaten (ausgenommen Jugoslawien) sowie die Maghreb-Staaten Nordafrikas übernehmen. Er bleibt weiterhin Delegationschef oder dessen Stellvertreter für die asiatischen Staatshandelsländer, einschliesslich der Volksrepublik China, die Länder des indischen Subkontinents und die mittelöstlichen Länder.

Minister Philippe Lévy, lic. oec., geb. 1936, von Bern, bisher Abteilungschef, wird zum Wissenschaftlichen Berater im Bundesamt für Aussenwirtschaft, unter gleichzeitiger Verleihung des Titels eines Botschafters, befördert. Er wird zusätzlich zu seinen bisherigen Aufgaben als Delegationsleiter für internationale Verhandlungen über Investitionsfragen und multinationale Gesellschaften mit Fragen der Industrialisierung und des Technologietransfers im Rahmen des Nord-Süd-Dialogs betraut und von Botschafter Dunkel die Delegationsleitung für die lateinamerikanischen Staaten und die Vertretung der Schweiz in der Organisation der Vereinten Nationen für industrielle Entwicklung (UNIDO) übernehmen. Ferner wird er als Stellvertreter des Direktors des BAWI neben Botschafter Betschart in Vorstand und Aufsichtskommission der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung delegiert.

Minister Franz Blankart, Dr. phil., geb. 1936, von Luzern, bisher Chef des Integrationsbüros, übernimmt, unter gleichzeitiger Verleihung des Titels eines Botschafters, die Leitung der schweizerischen Delegation bei der EFTA und beim GATT in Genf und wird zum

Chief des Wirtschaftsdienstes (UNCTAD und Europäische Wirtschaftskommission) der ständigen Mission der Schweiz bei den internationalen Organisationen in Genf ernannt. Er wird weiterhin die Delegationsleitung für die Verhandlungen mit den EG im Versicherungsbereich ausüben.

Herr Pierre-Louis Girard, Dr. ès sc. pol., 1942, von Martigny, Sektionschef BAWI, wird als Nachfolger von Herrn Blankart zum Chief des Integrationsbüros des Eidg. Departements für auswärtige Angelegenheiten und des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements ernannt, unter gleichzeitiger Verleihung des Titels eines Ministers.

Im Zuge der Neuverteilung der Zuständigkeiten in der Direktion des BAWI übernimmt Botschafter Klaus Jacobi, Delegierter für Handelsverträge, neben seinen bisherigen Funktionen die Delegationsleitung für Japan und Hong Kong, für das GATT und den Handlungsausschuss der OECD, Botschafter Peter Betschart, Delegierter für Handelsverträge, zusätzlich diejenige für die afrikanischen Länder (mit Ausnahme der Maghreb-Staaten und Südafrikas) und Botschafter Cornelio Sommaruga, Delegierter für Handelsverträge, unter Abtretung der Oststaaten, diejenige für Frankreich, Italien und die Türkei.

Promotions à l'Office fédéral des affaires économiques extérieures (DEP) et nominations à des postes économiques extérieures

Le Conseil fédéral a procédé aux nominations nécessaires afin de combler les vacances provoquées par la désignation de l'Ambassadeur Arthur Dunkel, Délégué aux accords commerciaux, comme Directeur Général du GATT à Genève, le départ de l'Ambassadeur Emilio Moser, Vice-directeur de l'Office fédéral des affaires économiques extérieures et le transfert du Ministre Carlo Jagmetti comme Ambassadeur de Suisse en République de Corée. En même temps il a exprimé à l'Ambassadeur Moser ses remerciements pour les services rendus au sein de la Division du Commerce et de l'Office fédéral des affaires économiques extérieures. Ces nominations prennent effet au 1^{er} septembre 1980.

Le Ministre Bénédicte de Tscharnher, Dr. en droit, né en 1937, de Berne, conseiller scientifique à l'Office fédéral des affaires économiques extérieures, est nommé Délégué aux accords commerciaux avec attribution du titre d'Ambassadeur. En plus de ses activités dans le domaine des questions énergétiques internationales, M. de Tscharnher assumera la direction des délégations pour les pays européens de l'Est (à l'exception de la Yougoslavie) ainsi que des pays maghrébins

de l'Afrique du Nord. Il demeure en outre chef de délégation, ou suppléant du chef de délégation, pour les pays d'Asie à commerce d'état, y compris la République populaire de Chine, pour le sous-continent indien et pour les pays du Moyen-Orient.

Le Ministre Philippe Lévy, lic. en sc. économiques, né en 1936, de Berne, jusqu'ici chef de division, est promu conseiller scientifique à l'Office fédéral des affaires économiques extérieures, avec attribution du titre d'Ambassadeur. En plus de ses activités actuelles comme chef de délégation dans les négociations internationales sur les Questions d'investissement et de sociétés multinationales, M. Lévy sera chargé des questions d'industrialisation et de transfert de technologie dans le cadre du dialogue Nord-Sud et reprendra la direction des délégations pour les pays latino-américains laissée vacante par le départ de l'Ambassadeur Dunkel ainsi que la représentation de la Suisse à l'Organisation des Nations Unies pour le développement industriel (ONUDI). Il assumera en outre, avec l'Ambassadeur Betschart, la suppléance du Directeur de l'OFAEE au Comité et à la Commission de surveillance de l'Office suisse d'expansion commerciale.

Le Ministre Franz Blankart, Dr. en philosophie, né en 1936, de Lucerne, jusqu'ici chef du Bureau de l'intégration, reprend avec titre d'Ambassadeur, la direction de la délégation suisse près l'AIEE et le GATT à Genève, et est nommé chef du service chargé des affaires économiques (CNUCED et Commission économique pour l'Europe) de la Mission permanente de la Suisse près les organisations internationales à Genève. Il continuera en outre à assurer la direction de la délégation suisse aux négociations avec la Communauté économique européenne dans le domaine des assurances.

M. Pierre-Louis Girard, Dr. en sc. politiques, né en 1942, de Martigny, chef de section à l'OFAEE, l'Ambassadeur Klaus Jacobi, Délégué aux accords commerciaux, reprend, à côté de ses fonctions actuelles, la direction des délégations pour le Japon et Hong Kong ainsi qu'au GATT et au Comité des échanges de l'OCDE, de même l'Ambassadeur Peter Betschart, Délégué aux accords commerciaux, reprend la direction des délégations pour les pays africains (à l'exception des pays du Maghreb et de l'Afrique du Sud) et l'Ambassadeur Cornelio Sommaruga, Délégué aux accords commerciaux, qui abandonne la direction des délégations pour les pays de l'Est, celle pour la France, l'Italie et la Turquie.

Dans le cadre de la nouvelle répartition des compétences au sein de la Direction de l'OFAEE, l'Ambassadeur Klaus Jacobi, Délégué aux accords commerciaux, reprend, à côté de ses fonctions actuelles, la direction des délégations pour le Japon et Hong Kong ainsi qu'au GATT et au Comité des échanges de l'OCDE, de même l'Ambassadeur Peter Betschart, Délégué aux accords commerciaux, reprend la direction des délégations pour les pays africains (à l'exception des pays du Maghreb et de l'Afrique du Sud) et l'Ambassadeur Cornelio Sommaruga, Délégué aux accords commerciaux, qui abandonne la direction des délégations pour les pays de l'Est, celle pour la France, l'Italie et la Turquie.

Redaktion: Bundesamt für Aussenwirtschaft, Bern - Rédaction: Office fédéral des affaires économiques extérieures, Berne

AG Luftseilbahn Corviglia-Piz Nair (LCPN) St. Moritz

Einladung zur 27. ordentlichen Generalversammlung
auf Freitag, den 25. Juli 1980, 11 Uhr, Palace Hotel, St. Moritz.

Traktanden: die statutarischen.

Die Zutrittskarten werden im Palace-Hotel, St. Moritz, am 25. Juli 1980, zwischen 10.45 und 11 Uhr, gegen Vorweisung der Aktien oder eines anderen Besitznachweises ausgegeben.

Der Verwaltungsrat

Citer-Chapeaux SA, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués au siège de la société le 22 juillet 1980, à 15 h., à

l'assemblée générale ordinaire

Ordre du jour:

1. Présentation des rapports sur l'exercice 1979.
2. Approbation du bilan et compte de profits et pertes.
3. Décharge au conseil d'administration.
4. Election statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que les rapports du contrôleur aux comptes et du conseil d'administration, sont à disposition au siège de la société.

Genève, le 9 juillet 1980 Le conseil d'administration

Verreries de Moutier SA, Moutier

Le dividende de fr. 20.- brut pour l'exercice 1979 est payable comme suit:

Fr. 20.- moins 5% Impôt anticipé
Fr. 7.-
Fr. 13.- net

dès le 8 juillet 1980 contre remise du coupon n° 30 à l'Union de Banques Suisses, à Neuchâtel, et aux caisses de la société.

Wer nicht inseriert... wird vergessen!

Zu verkaufen

IBM Magnetkarten-Schreibmaschine

günstiger Preis.

Offerten unter Chiffre K 23494 an Publicitas, 3001 Bern.

Planschranke

10 Schubl. A 1 Fr. 1374.-
10 Schubl. A 0 Fr. 1810.-

Garderobenschranke

Abteillebreite 300 mm

2er Fr. 344.-
3er Fr. 342.-
4er Fr. 441.-

Füßellüschranke

2flügelig

2000 h, 1000 b, 430 l mit Schloss und 4 verstellbaren Teblen

Fr. 450.-

Büromaschinen-Tisch

fahrbar, Kunstharzplatte, 450x650x25 mm, 600 mm hoch, Fr. 298.-

Registrier- und Kartelschränke

in grosser Auswahl

Prospekt und Angebot verlangen!

H. Sandmeier

Stiehlmetalldruck

Alte Döbendorferstr. 14

8305 Dietlikon

Tel. 01 833 23 90

Anwälte, Treuhänder, Ingenieure

speziell praktisch für Sie

«Hochstapler»-Archiv-Elemente

Einzel-Schubladen-Elemente, leicht, stabil. Aufstellen ohne Werkzeug. Sie können mit 0,25 m² beginnen, z. B.: 300 kg Akten perfekt archiviert für Fr. 290.-. Bis zur Decke stapelbar. Ordnung nach Mass. Blitz-Zugriff für Einzeldossier. Für alle Mappen, Ordnereinhalte, Kuverttaschen, total Lieblett, Prospekte ... auf A4 basierend oder auch für Folioformat.

Schnellinformation durch Ludwig Poppe & Co., Bergstr. 5, 5036 Oberentfelden oder einfach per Telefon 064 43 30 00 auf unser Band sprechen: Ihre Firma, Ihren Namen, Ihre Tel.-Nr. - Wir rufen auf unsere Kosten zurück.

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig

Nutzen Sie diese Kaufkraft - Inserieren Sie!

Zu vermieten in Bellach

nach Übereinkunft, im Hause der Gemeindeverwaltung, 1. Stock

Räumlichkeiten zirka 160 m²

verwendbar als Büro, Lager oder für ruhiges Gewerbe. Personenlift sowie Parkplätze vorhanden.

Interessenten wenden sich bitte an die

Einwohnergemeinde Bellach
Gemeindekanzlei
4512 Bellach

Tel. 065 37 11 41

Telefonbeantworter

mit 10% Rabatt.

Hörprobe: 01 694240

Verkauf: 01 2514632

Handbuch der schweiz. Sozialstatistik

Das Sonderheft Nr. 85 enthält eine zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse der schweizerischen Sozialstatistik. Die Zusammenstellung schliesst mit 1971 ab und bildet die Fortsetzung einer im Jahre 1932 erschienenen Publikation.

Das Sonderheft kann gegen Voreinzahlung von Fr. 40.- auf Postcheckkonto 30-820 Schweizerische Handlungsbank, Bern, bezogen werden.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Art. 582 ZGB)

Über den am 24. Juni 1980 verstorbenen Herrn Gustav genannt

Gusti Marzoli

geb. 25. August 1916, von und wohnhaft gewesen in Luzern, Zumbachweg 16, Inhaber der Einzelirma «Gustav Marzoli, Sportartikelgeschäft», Fabrikation von und Handel mit Sportartikeln, Waldstätterstrasse 14, Luzern.

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner (einschliesslich Bürgschaftsgläubiger) bis und mit dem 12. August 1980, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Luzern, den 12. Juli 1980 Tellungsamt der Stadt Luzern